

## **Gewaltige Klänge**

**Die Weihnachtskonzerte der Brass Band Oberaargau und des Classic Festival Chors brachten grosse Klänge und leisere Töne.**

Das Weihnachtskonzert in der Kirche Herzogenbuchsee mit Weihnachtsliedern und Opernchören ging buchstäblich unter die Haut. Für den Anlass hatten sich die Brass Band Oberaargau unter Gastdirigent Manfred Obrecht mit dem «Classic Festival Chor» (Konzertchor Oberaargau und Singkreis Wasseramt) unter Markus Oberholzer zu einem über 200-köpfigen Ensemble vereinigt. Die Erlebnisse in einer Grossformation prägten die Sängerschar des Festival Chors derart, dass die Hingabe und Begeisterung beim Singen spürbar auf das Publikum ausstrahlte.

### **Klangballung mit Verdi**

«Freude, schöner Götterfunken», eingeleitet durch kräftige Fanfaren der Brass Band, war der ideale Auftakt im Programm. Im selben Masse beschwingt erklang «Joy to the World» von Georg Friedrich Händel. «Gloria all'Egitto» führte zum Mittelpunkt im Weihnachtskonzert. Es ist das grosse Finale der Oper «Aida» von Giuseppe Verdi: Mit tastenden Sequenzen und diskreten Fanfaren führt es zum mächtigen Aufbau mit Chor und Orchester inklusive Fanfaren. Es war eine Klangballung, die in der Kirche Herzogenbuchsee vom Chor wie von der Brass Band mit einer nicht zu überbietenden Wirkung umgesetzt wurde. Die zwei im Programm eingestreuten Lieder, gesungen von Markus Oberholzer, Bariton, boten eine willkommene Auflockerung: das neapolitanische Volkslied «Catari, Catari», begleitet von der Harfenistin Carina Walter, und die berühmte Figaro-Arie aus dem «Barbier von Sevilla» von Gioacchino Rossini. Hier brillierte Oberholzer mit einer stupenden Sprachakrobatik am Schluss der Arie. Um Brillanz ging es auch im Posaunenkonzert von Nikolai Rimski-Korsakow. Ian Bousfield überzeugte mit kräftigen Fanfaren ebenso wie mit schönem weichem Ton im 2.Satz.

*Walter Gfeller*